

Mastermodule im Zweifach Sozialkunde ab der neuen Masterkohorte 2018/19

1	Zweifach Sozialkunde gilt für die Kohorte, die das Masterstudium im WS 2018/19 beginnen wird		45 ECTS
2	Pflichtbereich		35 ECTS
	Modul RUW-6660	Beruf, Arbeit, Personal	5 ECTS
	Modul Wipäd-2120	Einführung in die Politikwissenschaft	5 ECTS
	Modul Wipäd-2110	Aufbaumodul Politikwissenschaft	5 ECTS
	Modul Wipäd-2101	Fachdidaktik Sozialkunde II: Methodik, Praxis und Wertorientierung im Politikunterricht	5 ECTS
	Modul	Internationale Politik I	5 ECTS
	Modul Sozök-6170	Einführung in die Bildungssoziologie	5 ECTS
	Modul Sozök-4630	Ungleichheit in modernen Gesellschaften	5 ECTS
3	Wahlbereich (aus folgenden 7 Veranstaltungen sind 2 zu wählen)		10 ECTS
	Modul A&P-3010	Arbeitsmarktsoziologie	5 ECTS
	Modul Sozök-5920	Arbeitsmarkt und Haushalt	5 ECTS
	Modul Sozök-5860	Seminar zur Wirtschaftssoziologie	5 ECTS
	Modul A&P-3081	Ökonomie der Sozialpolitik	5 ECTS
	Modul Sozök-6180	Seminar zur Bildungssoziologie	5 ECTS
	Modul MIBS-4440	Issues in international political economy	5 ECTS
	Modul RUW-6241	Angewandte Wirtschaftspolitik	5 ECTS
4	Verantwortliche(r)	Prof. Abraham, Prof. Wolbring, Prof. Wrede, Prof. Christoph Moser	

Einzelmodule

1	Modulbezeichnung RUW-6660	Zweifach Sozialkunde: Beruf, Arbeit, Personal (Occupations, labor, human resources)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Analyse Beruf, Arbeit, Personal (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham/ N.N. und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Abraham	
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Behandlung von wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen	
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu gewinnen. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 1. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde Modul im Vertiefungsbereich für Bachelorstudierende	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Referat - Klausur (60 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Referat: bestanden, Klausur 100%	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology Preisendörfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag	

I.

1	Modulbezeichnung Wipäd-2120	Zweifach Sozialkunde: Einführung in die Politikwissenschaft	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Politikwissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. e.h. Dr. Andreas M. Rauch	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. e.h. Dr. Andreas M. Rauch Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg	
5	Inhalt	Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die Gegenstände, Fragestellungen und Forschungsansätze des Faches in seiner ganzen Breite. Die Studierenden erhalten eine gleichgewichtige Einführung in alle Teilgebiete, die in den weiteren Basismodulen abgedeckt werden. Die Einführung bezieht sich auf die Geschichte des Faches Politikwissenschaft, die Verankerung der Teilgebiete im Fach, die innere Struktur der jeweiligen Teilgebiete und ihre Konzeptualisierung, die zentralen Gegenstände, Schlüssel- Begriffe und Haupt-Fragestellungen in ihrem Verhältnis zueinander und auf ihren Stellenwert innerhalb des Faches insgesamt, sowie die Grundsätze und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben fundierte Kenntnisse über die inhaltlichen - Grundlagen und Begrifflichkeiten der Politikwissenschaft	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Achtung: Zu der Veranstaltung ist bis spätestens zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn eine Anmeldung über STUDON erforderlich. Diese Anmeldung gilt als verbindlich (im Interesse einer seriösen Planung des Lehrbetriebes wird gebeten, dass die Studierenden die Anmeldungen nur dann vornehmen, wenn sie sicher sind, die Veranstaltung auch tatsächlich belegen zu wollen).	
8	Einpassung in Musterstudienplan	1. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur	
11	Berechnung Modulnote	Klausur 100 %	
12	Turnus des Angebots	im WS	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Std. Eigenstudium: 120 Std.	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Findet sich auf dem Ablaufplan der Vorlesung, der über STUDON zugänglich ist.	

1	Modulbezeichnung Wipäd-2110	Zweifach Sozialkunde: Aufbaumodul Politikwissenschaft	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S1: Einführung in die Politische Theorie oder S2: Das politische System Deutschlands oder S3: Einführung in die Internationalen Beziehungen	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. Rauch	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Rauch Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg	
5	Inhalt	<p>S1: In dem Seminar geht es um eine Einführung in Grundfragen und wichtige Strömungen der politischen Theorie. Diese werden anhand zentraler Denker sichtbar gemacht. Ziel ist es, einen Einblick in unterschiedliche Begründungen von Gerechtigkeit, Freiheit, Herrschaft und Macht zu bekommen.</p> <p>S2: In dem Seminar wird in die parlamentarische Demokratie der Bundesrepublik Deutschland und ihre Institutionen, deren Funktionsweise und den Prozess der Willensbildung eingeführt. Ziel ist es, mit den Spielregeln des deutschen Systems vertraut zu werden und Erfolge wie Defizite beurteilen zu können.</p> <p>S3: In dem Seminar geht es um eine Einführung in die politikwissenschaftliche Teildisziplin der internationalen Beziehungen. Aufbauend auf unterschiedlichen theoretischen Zugängen zur internationalen Politik soll nachvollzogen werden, welche Grundfragen und Probleme der Politik jenseits staatlicher Grenzen von der Politikwissenschaft diskutiert werden.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>S1: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Grundfragen und Strömungen der politische Theorie - können unterschiedliche Begründungen von Gerechtigkeit, Freiheit, Herrschaft und Macht nachvollziehen und analysieren <p>S2: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen die Funktionsweise und Prozesse der Willensbildung in einer parlamentarischen Demokratie - können Erfolge und Defizite des Systems beurteilen <p>S3: Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen unterschiedliche theoretische Zugänge zur internationalen Politik - analysieren auf dieser Basis die Diskussion um Grundfragen und Probleme internationaler Politik 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Achtung: Zu allen Veranstaltungen ist bis spätestens zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn eine Anmeldung über STUDON erforderlich. Diese Anmeldung gilt als verbindlich (im Interesse einer seriösen Planung des Lehrbetriebes wird gebeten, dass die Studierenden die Anmeldungen nur dann vornehmen, wenn sie sicher sind, die Veranstaltung auch tatsächlich belegen zu wollen).	
8	Einpassung in Musterstudienplan	ab dem 2. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	S1: Referat und Hausarbeit oder	

		S2: Referat und Klausur oder S3: Referat und Hausarbeit
11	Berechnung Modulnote	S1: Referat 40% und Hausarbeit 60% oder S2: Referat 40% und Klausur 60% oder S3: Referat 40% und Hausarbeit 60%
12	Turnus des Angebots	jedes Semester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Std. Eigenstudium: 120 Std.
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	Findet sich auf den Seminarplänen, die über STUDON zugänglich sind.

1	Modulbezeichnung Wipäd-2100	Zweifach Sozialkunde: Fachdidaktik Sozialkunde II: Methodik und Wertorientierung der Politischen Bildung	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	V: Wertorientierte Politische Bildung S: Methodik des Politikunterrichts: Methodik-Methoden-Modelle (Das Seminar muss aus dem Segment Sekundarstufe I/II ausgewählt werden. Angebote für die Primarstufe (Grundschule) sind für Wirtschafts- und Berufspädagogen nicht wählbar.) Ü: Übung zur Vorlesung (optional)	3 ECTS 2 ECTS 0 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. Armin Scherb, N. N.	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Armin Scherb, EWF, Regensburger Straße	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Fachdidaktische Kriterien der Methodenwahl - Überblick über die fachdidaktischen Methoden, Medien und Arbeitsweisen - Unterrichtsplanung mit Hilfe fachdidaktischer Methoden und Artikulationsschemata - Überblick über die erziehungsrelevanten Elemente in den politikdidaktischen Konzeptionen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - können Lernpotentiale und Grenzen von Sozialformen, Arbeitsweisen und Unterrichtsverfahren der politischen Bildung beurteilen, - erwerben die Kompetenz zur Gestaltung, Anwendung und Reflexion von Methoden- und Medien für die Planung von Lernprozessen, - können historische Entwicklungslinien und Wirkungszusammenhänge politischer Bildung und Erziehung in Deutschland einordnen 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Empfohlen im 2. Mastersemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: - Klausur (Vorlesung) - Portfolio: Referat oder Entwurf einer Unterrichtsskizze und Präsentation einer Unterrichtseinheit oder Thesenpapier oder Klausur (Seminar)
11	Berechnung Modulnote	Klausur (Vorlesung) 3 ECTS Portfolio (Seminar) 2 ECTS
12	Turnus des Angebots	Jeweils im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	Wird in den jeweiligen Veranstaltungen angegeben.

17	Modulbezeichnung RUW-5700	Internationale Politik I (International politics I)	5 ECTS
18	Lehrveranstaltungen	V: Einführung in die Internationale Politik I (2 SWS)	5 ECTS
19	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

20	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser
21	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die Einführung in den europäischen Integrationsprozess, die Europäische Union und deren wichtigste Institutionen. Der Fokus liegt sowohl auf politikwissenschaftlichen also auch ökonomischen Themen der europäischen Integration.
22	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - erwerben fundierte Kenntnisse über die politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Prozesse, die dem europäischen Integrationsprozess unterliegen. - lernen grundlegende theoretische Ansätze kennen, mit denen die Gründung und Funktionsweise dieser Institutionen beschrieben und erklärt werden können.
23	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
24	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 1. Semester
25	Verwendbarkeit des Moduls	Modul im Vertiefungsbereich Für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2017/18: Modul im Pflichtbereich für Studierende der Sozialökonomik und der International Business Studies Modul im Master Wirtschaftspädagogik und Master Berufspädagogik Technik, Studienrichtung II, Zweitfach Sozialkunde Pflichtbereich
26	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Min.)
27	Berechnung Modulnote	Klausur (100 %)
28	Turnus des Angebots	Jährlich im WiSe
29	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h

30	Dauer des Moduls	1 Semester
31	Unterrichts –und Prüfungssprache	Deutsch
32	(Vorbereitende) Literatur	.-.

1	Modulbezeichnung Sozök-6170	Zweifach Sozialkunde: Einführung in die Bildungssoziologie (Introduction into sociology of education)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Einführung in die Bildungssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	N.N., , Prof. Abraham und Mitarbeitende	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham, N.N.	
5	Inhalt	- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Bildungssoziologie	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - haben vertiefte Kenntnisse der Bildungssoziologie, d.h. über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, dem Bildungssystem und wirtschaftlichen Prozessen - besitzen die Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Bildung - haben vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung des Bildungssystems und seiner Organisationen.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Economics: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde .	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: Referat + Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Referat bestanden, Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Kopp, Johannes (2009) Bildungssoziologie. Eine Einführung anhand empirischer Studien. Wiesbaden: VS Verlag	

1	Modulbezeichnung Sozök-4630	Zweifach Sozialkunde: Ungleichheit in modernen Gesellschaften (Inequality in modern society)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Ungleichheit in modernen Gesellschaften (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham, Prof. Wolbring	

1	Modulverantwortliche/r	Prof. Abraham, Prof. Wolbring.
2	Inhalt	Im Rahmen dieses Moduls werden die Ursachen, Folgen und Dynamiken sozialer Ungleichheit in modernen Gesellschaften thematisiert. Im Mittelpunkt stehen <ul style="list-style-type: none"> a) Theorien der Ungleichheitsentstehung und der Ungleichheitsfolgen b) empirische Analysen der Ungleichheit c) (sozial-)politische Konsequenzen
3	Lernziele und Kompetenzen	Aufbauend auf grundlegenden Kenntnissen der Soziologie und der Sozialstrukturanalyse besitzen die Studierenden nach Beendigung des Kurses <ul style="list-style-type: none"> - die Fähigkeit zur fortgeschrittenen theoretischen Analyse ungleichheitsrelevanter Themen und Prozesse, - die Kompetenz, fortgeschrittene empirische Analysen nachzuvollziehen und zu kritisieren, - die Fähigkeit, praktische Konsequenzen aus wissenschaftlichen Analysen in verschiedenen Feldern zu ziehen, - die Fähigkeit, diese Kompetenzen auf andere Bereiche anzuwenden.
4	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der soziologischen Theorie, der Regressionsanalyse sowie der Sozialstrukturanalyse
5	Einpassung in Musterstudienplan	2. Semester
6	Verwendbarkeit des Moduls	Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischen Vertiefungsbereich oder freien Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik: Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde
7	Studien- und Prüfungsleistungen	S: Klausur (60 min)
8	Berechnung Modulnote	Klausur (100%)
9	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester
10	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
11	Dauer des Moduls	1 Semester
12	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
13	(Vorbereitende) Literatur	DiPrete, T. A., & Eirich, G. M. (2006). Cumulative advantage as a mechanism for inequality: A review of theoretical and empirical developments. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 32, 271-297. Neckerman, K. M., & Torche, F. (2007): Inequality: Causes and consequences. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 33, 335-357.

1	Modulbezeichnung A&P-3010	Arbeitsmarktsoziologie (Labor market sociology)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Einführung in die Arbeitsmarktsoziologie (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham mit Assistierenden	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Abraham	
5	Inhalt	Einführung in zentrale Theorien, Methoden und Themenfelder der Arbeitsmarktsoziologie. Zudem werden ausgewählte Themen vertieft erörtert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erwerben umfassende Kenntnisse über Grundfragen der Arbeitsmarktsoziologie - erwerben detaillierte Kenntnisse über den Zusammenhang gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	AMP.: 1. Semester WiPäd.: 3. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Economics: Wahlbereich Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweitfach Sozialkunde	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	S: Klausur (60 Min.) und Präsentation	
11	Berechnung Modulnote	S: Klausur: 100%; Präsentation bestanden	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl., Opladen: Westdeutscher Verlag.	

1	Modulbezeichnung Sozök-5920	Arbeitsmarkt und Haushalt (Labor market and household decisions)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Arbeitsmarkt und Haushalt (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Schels	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Schels
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder im Bereich Arbeitsmarkt und Haushalt - Eigenständig Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwerben vertiefte Kenntnisse und spezialisiertes Wissen über einen Teilbereich der Arbeitsmarktsoziologie, d.h. den Zusammenhang von Haushalt/Familie und Prozesse des Arbeitsmarktes - erwerben umfassende und spezialisierte Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von empirischen Forschungsarbeiten im Bereich des Arbeitsmarktes und darüber hinaus
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Grundlegende Kenntnisse der Arbeitsmarktsoziologie</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Studierende begrenzt.</p>
8	Einpassung in Musterstudienplan	3. Semester
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich</p> <p>Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich</p> <p>Master Economics: Wahlbereich</p> <p>Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich;</p> <p>Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung Modulnote	S: Hausarbeit (100 %), Referat: bestanden
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	(Vorbereitende) Literatur	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2008): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 2. Aufl. Opladen: Westdeutscher Verlag.

1	Modulbezeichnung Sozök-5860	Zweifach Sozialkunde: Seminar zur Wirtschaftssoziologie (Sociology of economics)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar zur Wirtschaftssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. Abraham/ N.N. und Mitarbeitende	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Wirtschaftssoziologie - Eigenständige Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben vertiefte Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und wirtschaftlichen Prozessen - besitzen umfassende Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Wirtschaft - verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung von Organisationen im Wirtschaftsprozess 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Master Marketing: Wahlmodul in der Modulgruppe „Sonstige“ für beide Vertiefungsbereiche Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freie Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde Master Economics: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: Referat + Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Referat bestanden, Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 1200 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	<p>Portes, Alejandro (2010) <i>Economic Sociology. A systematic inquiry</i>. Princeton, NJ: Princeton University Press. Smelser, Neil, and Richard Swedberg (Eds.). 2005. <i>The Handbook of Economic Sociology. Second Edition</i>. New York: Russell Sage Foundation.</p>	

1	Modulbezeichnung A&P-3081	Ökonomie der Sozialpolitik (Economics of social policy)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Ökonomie der Sozialpolitik (3 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. Wrede und Mitarbeitende/in	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Wrede	
5	Inhalt	Ausgewählte ökonomische Analysen der Sozialpolitik unter Einschluss ethischer und ökonomischer Grundlagen sowie institutioneller Aspekte	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> – Studierende kennen ausgewählte Bereiche der Sozialpolitik und können diese beschreiben und international vergleichen. – Studierende können ethische und ökonomische Grundlagen staatlicher Eingriffe in ausgewählten Bereichen sozialer Sicherung darstellen, interpretieren und diskutieren. – Studierende können Wirkungen sozialpolitisch relevanter Größen theoretisch und empirisch verstehen, bewerten und hinterfragen. – Studierende können sozialpolitische Maßnahmen unter Effizienz- und Gerechtigkeitsgesichtspunkten bewerten und hinterfragen. – Studierende geben Ihren Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentationen strukturiertes Feedback. – Studierende fördern die Fachkenntnisse der anderen Studierenden durch themenspezifische Diskussionsbeiträge. – Studierende erfassen, bewerten und diskutieren ausgewählte aktuelle, meist englischsprachige Forschungsarbeiten in Ihrer Seminararbeit. 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomische und ökonometrische Kenntnisse	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: fachwissenschaftlicher Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweitfach Sozialkunde Master Sozialökonomik: Vertiefungsbereich	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: - Seminararbeit - Präsentation - Diskussionsbeteiligung	
11	Berechnung Modulnote	Portfolioprüfung (100%)	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Selbststudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung Sozök-6180	Zweifach Sozialkunde: Seminar zur Bildungssoziologie (Seminar in sociology of education)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Seminar zur Bildungssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	N.N., Prof. Abraham und Mitarbeitende	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham, N.N.	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Bildungssoziologie - Eigenständige Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben vertiefte Kenntnisse der Bildungssoziologie, d.h. über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, dem Bildungssystem und wirtschaftlichen Prozessen - besitzen die Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Bildung - haben vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung des Bildungssystems und seiner Organisationen 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich</p> <p>Master Economics: Wahlbereich</p> <p>Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich</p> <p>Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: Referat + Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Referat bestanden, Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 1200 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Kopp, Johannes (2009) Bildungssoziologie. Eine Einführung anhand empirischer Studien. Wiesbaden: VS Verlag	

1	Modulbezeichnung Sozök-6190	Zweifach Sozialkunde: Einführung in die Gesundheitssystemforschung (Introduction to sociology of health systems)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Einführung in die Gesundheitssystemforschung (2 SWS)	5 ECTS
3	Dozentin bzw. Dozent	Prof. Abraham, N.N.	
4	Modulverantwortliche(r)	Prof. Abraham, N.N.	
5	Inhalt	- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der soziologischen Gesundheitssystemforschung	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden - Verfügen über einführende Kenntnisse der Gesundheitssoziologie, d.h. über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und Gesundheit sowie Gesundheitsverhalten - haben grundlegende Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten zu formulieren - besitzen grundlegende Kompetenz zur Beurteilung von Maßnahmen im Bereich der Gesundheit.	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab dem 2. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Gesundheitsmanagement und Gesundheitsökonomie: Wahlbereich Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich oder sozialökonomischer Vertiefungsbereich Master Economics: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio: Referat + Hausarbeit	
11	Berechnung Modulnote	Referat bestanden, Hausarbeit 100%	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Hurrelmann, Klaus (2006) Gesundheitssoziologie. Eine Einführung in sozialwissenschaftliche Theorien von Krankheitsprävention und Gesundheitsförderung. Weinheim: Juventa	

1.	Module name MIBS-4440	Issues in international political economy	5 ECTS
2.	Courses/lectures	V: Issues in international political economy (2 SWS) Ü: Issues in international political economy (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3.	Lecturers	Prof. Christoph Moser and staff	
4.	Module coordinator	Prof. Christoph Moser	
5.	Contents	Analysis of the determinants of the globalization process in the international economic system with special reference to the United States and the transatlantic area. Analysis of the governance of the international trading system and the trade politics of the major industrialized and emerging market countries	
6.	Learning objectives and skills	Understanding of the forces that shape the globalization process and how it affects multinational corporations. Understanding the basic instruments of trade liberalization and their political constraints. Familiarity with trade policy profiles of the major countries shaping the contemporary trading system.	
7.	Recommended prerequisites	Basic knowledge of the concepts of international economics	
8.	Integration in curriculum	Semester 1	
9.	Module compatibility	Master IBS: core course (Pflichtbereich) Master Wirtschaftspädagogik und Master Berufspädagogik Technik, Studienrichtung II: elective course (Wahlbereich im Zweitfach Sozialkunde), core course (Pflichtbereich im Zweitfach Englisch) Master Sozialökonomik: elective course (Wahlbereich) Master Arbeitsmarkt und Personal: elective course (Wahlbereich) Master Economics: elective course (Wahlbereich)	
10.	Method of examination	Written examination 60 min. (Klausur 60 Min.)	
11.	Grading procedure	Written examination result 100% (Prüfungsergebnis 100 %)	
12.	Module frequency	Summer term (SS)	
13.	Workload	Attendance: 45 h Self-study: 105 h	
14.	Module duration	1 semester	
15.	Teaching and examination language	English	
16.	(Recommended) reading	Course materials will be announced in the course	

1	Modulbezeichnung RUW-6241	Angewandte Wirtschaftspolitik (Applied economic policy)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	S: Angewandte Wirtschaftspolitik (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Rincke und Mitarbeitende	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Rincke	
5	Inhalt	Wechselnde Inhalte	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - befassen sich mit ausgewählten Beiträgen der englischsprachigen Fachliteratur. - lernen in Anwendungsfällen den praktischen Umgang mit Daten und Statistiken. - vertiefen ihre Kenntnisse formaler wirtschaftswissenschaftlicher Methoden. - lernen theoretische und empirische Argumente und Ergebnisse zu bewerten und einzuordnen. - entwickeln die Fähigkeit, pointierte wirtschaftspolitische Bewertungen vorzunehmen und zu verteidigen. - bauen ihre Fähigkeiten in der Diskussion und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte aus. 	
7	Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Musterstudienplan	Ab 4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> - Modul im Studienbereich Wirtschaftspolitik - Modul im Studienbereich Wirtschaftstheorie - Modul im Vertiefungsbereich - Modul im Master Wirtschaftspädagogik und Master Berufspädagogik Technik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweitfach Sozialkunde 	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Seminararbeit inkl. Präsentation - Referat - Diskussionsbeitrag 	
11	Berechnung Modulnote	<ul style="list-style-type: none"> - Seminararbeit inkl. Präsentation (50%) - Referat (30 %) - Diskussionsbeitrag (20 %) 	
12	Turnus des Angebots	Jährlich im SS	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	(Vorbereitende) Literatur	Wird bekannt gegeben	